

Protokollauszug

aus der Sitzung der Stadtvertretung Grevesmühlen vom 10.12.2012

Top 7 Vorstellung Einzelhandelskonzept Grevesmühlen hier: Stand Bestandserfassung und -bewertung Gast: Herr Gustafsson, BulwienGesa AG

Herr Gustafsson stellt das Einzelhandelskonzept für die Stadt Grevesmühlen vor.

Herr Bendiks verlässt die Sitzung um 19.25 Uhr. Somit sind 18 von 25 Stadtvertretern anwesend.

Herr Krohn fragt an, warum das Einzelhandelsgutachten nicht schon im Vorfeld den Stadtvertretern vorgelegt wurde. Er ist der Meinung, dass Grevesmühlen keine neuen Märkte braucht. Eine Veränderung der vorhandenen Märkte wäre aber vorstellbar.

Der Bürgermeister teilt mit, dass es keine Möglichkeit gab, das Konzept vorher vorzustellen. Die heutige Präsentation zeigt die Betrachtung der Innenstadtentwicklung auf und ist noch nicht abschließend.

Herr Schiffner stellt die Anfrage, wie sich Mittelzentren mit ähnlichen Innenstädten in den nächsten Jahren entwickeln.

Herr Gustafsson führt aus, dass zukünftig der Onlinekauf steigen wird. Auch die Anforderungen an die Händler werden steigen, dass passende Angebot bereitzuhalten. Des Weiteren ist es schwierig marktgerechte Flächen in der Innenstadt zu finden.

Herr Neumann erkundigt sich, ob der Standort Klützer Straße ein Problem für die Innenstadt darstellt.

Herr Gustafsson macht darauf aufmerksam, dass die strukturellen Probleme unabhängig von anderen Standorten sind. Durch das große Sortiment stellt Marktkauf auch eine gewisse Konkurrenz zur Innenstadt dar. Andererseits ist ein Mittelzentrum auf Verbrauchermärkte angewiesen.

Herr Baetke spricht die Verkehrsführung an, welche auch für das Einzelhandelsgutachten wichtig ist. Zukünftig sollte darüber jedoch noch mal diskutiert werden, damit auch Ortsunkundige den Weg in die Innenstadt leichter finden.

Dr. Anderko ist der Meinung, dass der jetzige Zustand der Verkehrsführung ideal ist.

Herr Krohn schlägt eine bessere Beschilderung vor.

Frau Münter erkundigt sich, was mit dem Einzelhandelsgutachten vorgesehen ist.

Wird dieses auch an die Einzelhändler weitergegeben?

Herr Prahler macht darauf aufmerksam, dass auf der heutigen Sitzung nur die Bestandsanalyse des Einzelhandelsgutachten vorgestellt wird. Um das Gutachten verständlich zu machen, bedarf es den Erläuterungen durch Herrn Gustafsson. Ein Beschluss zu Tagesordnungspunkt 8 ist nur unter Einbeziehung des Einzelhandelsgutachten möglich.

Frau Münter ist der Ansicht, dass das Einzelhandelsgutachten erst in den Ausschüssen diskutiert werden muss, bevor eine Beschlussfassung möglich ist.

Der Stadtpräsident merkt an, dass es noch genügend Möglichkeiten zur Diskussion geben wird.

Herr Schiffner macht auf die Frage aufmerksam, wie die Stadt in 10 Jahren aussehen könnte. Die Entwicklung sollte behutsam vorgenommen werden.

Herr Reppenhagen erinnert daran, dass heute lediglich die Zustimmung zum Vorhabensträger erfolgen soll.